

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Haselau
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Mittwoch, den 28.02.2018
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Jägerkrug, Hohenhorster Chaussee 2

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Rolf Herrmann CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Peter Bröker	CDU	als Vertreter von Jens Peter Schwarz-Wulff
Herr Gunter KÜchler	FWH	Vorsitzender
Herr Marco KÜchler	FWH	als Vertreter von Michael von Malottki
Herr Gunnar Mohr	CDU	
Herr Wilfried Plüschau	CDU	stv. Vorsitzender
Herr Rudolf Zilles	SPD	

Gäste

Frau Kerstin Seemann

Protokollführer/-in

Herr Horst Tronnier

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jens Peter Schwarz-Wulff CDU
Herr Michael von Malottki FWH

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 15.02.2018 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss der Gemeinde Haselau ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 15 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Der Tagesordnungspunkt 4 wird 4.1.

Als zusätzliche Tagesordnungspunkte werden aufgenommen:

- 4.2. Kindertagesstätte Elb-Arche; Aufnahme Moorreger Kinder
- 9.4. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Haushaltsplanung 2018
- 9.5. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Haushaltsrechnung 2017
- 9.6. Untersuchung der Trinkwasserqualität im Feuerwehrgerätehaus
- 15.4. Niederschlagung einer Gewerbesteuerforderung

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Bedarfsplanung Kindertagesstätte
Vorlage: 0088/2018/HAS/BV
- 4.1. Bedarfsplanung Kindertagesstätte
- 4.2. Kindertagesstätte Elb-Arche; Aufnahme Moorreger Kinder
5. Kindertagesstätte Elb Arche: Haushalt 2018
Vorlage: 0094/2018/HAS/BV
6. Kindertagesstätte Elb Arche: Dachschaden; hier: Sachstandsbericht
7. Schul-WC-Sanierungsprogramm 2018
Vorlage: 0106/2018/HAS/BV
8. Gemeinschaftsschule Moorrege - Bestandsanalyse mit Lösungsansätzen
Vorlage: 0101/2018/HAS/BV

9. Feuerwehrangelegenheiten
 - 9.1. LKW-Führerscheine
 - 9.2. Notstromaggregat
 - 9.3. Bohrbrunnen
 - 9.4. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Haushaltsplanung 2018
 - 9.5. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Haushaltsrechnung 2017
 - 9.6. Untersuchung der Trinkwasserqualität im Feuerwehrgerätehaus
10. Neufassung der Satzung der Gemeinde Haselau über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)
Vorlage: 0105/2018/HAS/BV
11. Entwicklung bei den wesentlichen Steuererträgen und Umlageaufwendungen der Gemeinde
Vorlage: 0091/2018/HAS/en
12. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 0092/2018/HAS/BV
13. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 0093/2018/HAS/BV
14. Verschiedenes
16. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Gunter Kuchler begrüßt die Anwesenden und stellt den Antrag, die Tagesordnung wie folgt zu ändern und zu ergänzen:

Der Tagesordnungspunkt 4 wird 4.1.

Als zusätzliche Tagesordnungspunkte werden aufgenommen:

4.2. Kindertagesstätte Elb-Arche; Aufnahme Moorreger Kinder

9.4. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Haushaltsplanung 2018

9.5. Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Haushaltsrechnung 2017

9.6. Untersuchung der Trinkwasserqualität im Feuerwehrgerätehaus

15.4. Niederschlagung einer Gewerbesteuerforderung

Der Tagesordnungspunkt 15 ist unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird, wie vom Vorsitzenden vorgeschlagen, geändert.

Der Tagesordnungspunkt 15 ist unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6

zu 2 Einwohnerfragestunde

Einwohnerinnen und Einwohner sind nicht anwesend.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Anträge zur Änderung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses vom 29.11.2017 liegen nicht vor.

**zu 4 Bedarfsplanung Kindertagesstätte
Vorlage: 0088/2018/HAS/BV**

zu 4.1 Bedarfsplanung Kindertagesstätte

Herr Bröker berichtet von den Beratungen im Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss der festgestellt hat, dass der Bedarf an Kindertagesplätzen zur Zeit kompatibel mit dem Angebot ist.

Der Finanzausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

zu 4.2 Kindertagesstätte Elb-Arche; Aufnahme Moorreger Kinder

Herr Bröker berichtet, dass mit der Gemeinde Moorrege Kontakt wegen einer möglichen Beteiligung an Kosten für eine Erweiterung der Kindertagesstätte aufgenommen worden ist. Hintergrund ist, dass Kinder aus dem Ortsteil Klevendeich örtlich einen näheren Bezug zur Kindertagesstätte in Haseldorf haben als zu den Einrichtungen in Moorrege und daher die Einrichtung in Haseldorf bevorzugt nutzen. Die Gemeinde Moorrege hat eine Beteiligung an Investitionskosten abgelehnt und übernimmt daher Kostenanteile für eine auswärtige Unterbringung. Der Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss hatte der Gemeindevertretung daher empfohlen, Kinder aus dem Ortsteil Klevendeich der Gemeinde Moorrege nicht mehr wie Einheimische zu behandeln. Die Aufnahme kann daher nur bei freien Plätzen in der Einrichtung erfolgen, wenn einheimische Kinder aus Haselau und Haseldorf versorgt sind.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, Kinder aus dem Ortsteil Klevendeich der Gemeinde Moorrege nicht mehr wie Einheimische zu behandeln. Eine Aufnahme kann daher nur bei freien Plätzen in der Einrichtung erfolgen, wenn einheimische Kinder aus Haselau und Haseldorf versorgt sind.

**einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 6**

zu 5 Kindertagesstätte Elb Arche: Haushalt 2018
Vorlage: 0094/2018/HAS/BV

Herr KÜchler erinnert daran, dass die Zustimmung zur Haushaltsplanung für die Kindertagesstätte Elb-Arche aufgrund eines Klärungsbedarfs vertagt worden war. Der Kirchenkreis hat jetzt einen überarbeiteten Haushaltsplan mit deutlichen Veränderungen zugunsten der Gemeinden vorgelegt. Der Anteil der Gemeinde Haselau verringert sich danach auf rd. 140.500,00 €. Im Haushalt der Gemeinde sind vorsorglich 150.500,00 € bereitgestellt worden.

Herr Bröcker berichtet von den Beratungen im Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss, der der Haushaltsplanung 2018 für die Kindertagesstätte nunmehr zugestimmt hat. Da in dem Haushaltsplan 2018 ein deutlicher Rückgang bei den Elternbeiträgen für 2018 eingeplant wurde, wird die Jahresrechnung für 2017 mit Spannung erwartet.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem evangelischen Kindergarten Elb Arche einen Zuschuss für das Jahr 2018 in Höhe von 140.451,57 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2017 entsprechend auswirken kann.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 6

zu 6 Kindertagesstätte Elb Arche: Dachschaden; hier: Sachstandsbericht

Bürgermeister Herrmann berichtet von den Schäden am Dach der Kindertagesstätte Elb-Arche. Die Untersuchungen zur Ermittlung der Ursache laufen noch. Am kommenden Sonnabend wird eine Fachfirma das Dach öffnen, um den Umfang der Schäden zu ermitteln.

Im Hinblick auf das Alter des Gebäudes wurde die Frage nach Gewährleistung gestellt. Die Gewährleistungsfrist nach VOB (4 Jahre) ist verstrichen. Allerdings war 2016 bereits ein Schaden festgestellt worden, so dass zu prüfen sein wird, ob dieser Schaden zu einer Verlängerung der Gewährleistungsfrist geführt hat.

Die Kanzlei Poppe und Partner ist eingeschaltet worden und berät die Gemeinden. Ein Gutachter soll ermittelt werden, der unter Umständen auch vor Gericht anerkannt wird.

Derzeit wird untersucht, inwieweit aufgrund der Durchnässungen Schimmelsporen festzustellen sind. Nach Klärung des Umfangs der notwendigen Sanierungsmaßnahmen und der Kostenträgerschaft wird sich entscheiden, wann die Reparaturarbeiten aufgenommen werden können.

Der Finanzausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

zu 7 Schul-WC-Sanierungsprogramm 2018
Vorlage: 0106/2018/HAS/BV

Herr Küchler berichtet, dass eine Sanierung der WC-Anlage der Grundschule Haseldorf auch im Bau-, Wege- und Planungsausschuss und im Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss beraten worden ist. Er erwähnt in diesem Zusammenhang, dass geprüft worden ist, inwieweit eine Sanierung der Turnhalle gleichfalls über das Schul-WC-Sanierungsprogramm finanziert werden kann. Eine Bezuschussung ist jedoch ausgeschlossen, weil die Turnhalle überwiegend dem Vereinssport dient.

Die geplanten Maßnahmen zur Sanierung der WC-Anlage der Grundschule Haseldorf werden von Bürgermeister Herrmann vorgestellt.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung:

Beschluss:

Bei Neuaufgabe des „Schul-WC-Sanierungsprogramms“ stimmt die Gemeinde Haselau der WC-Sanierung der Grundschule Haseldorf zu. Das Büro AquaConsulting wird bezüglich des Sanierungskonzepts mit Kostenschätzung zur Antragstellung beauftragt.

Die erforderlichen Gelder bis maximal 127.000,- € (-80.000,- € Fördergelder) müssen über den Nachtragshaushalt anteilig dargestellt werden.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 6

zu 8 Gemeinschaftsschule Moorrege - Bestandsanalyse mit Lösungsansätzen
Vorlage: 0101/2018/HAS/BV

Die Notwendigkeit einer Grundsatzentscheidung hinsichtlich eines (Teil-) Neubaus oder einer Sanierung der Gemeinschaftsschule Moorrege ist bereits in mehreren Gremien angesprochen worden. Herr Bröker berichtet, dass der Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss dem Beschlussvorschlag der Verwaltung nicht gefolgt ist und vielmehr empfohlen hat, vor einer Grundsatzentscheidung zu klären, ob die Gemeinde Appen bereit ist, dem Schulzweckverband beizutreten, weil eine hohe Zahl Appener Kinder die Gemeinschaftsschule Moorrege besuchen. Alternativ müsste geprüft werden, ob auf der Basis des bestehenden Bedarfs in den Verbandsgemeinde eine Verkleinerung der Schule möglich ist. Schließlich hat der Ausschuss erkannt, dass über Schulkostenbeiträge für auswärtige Schülerinnen und Schüler zwar auch ein Investitionskostenanteil (z.Z. 325,00 €) zu übernehmen ist, dieser aber bei weitem nicht ausreicht, um einen Neubau einer Schule zu finanzieren.

Bürgermeister Herrmann macht deutlich, dass von wesentlicher Bedeutung eine Aufstockung des Landesschulbauprogramms sein wird.

Ausschussmitglied Zilles fragt nach den Vorstellungen der Schule selbst. Er erwähnt auch die Thematisierung der ganz täglichen schulischen Betreuung in dem Koalitionsvertrag einer möglichen Bundesregierung. Inwieweit daraus eine zusätzlich Förderung erwachsen kann, bleibt abzuwarten.

Zu den Vorstellungen der Schule berichtet Bürgermeister Herrmann, dass ausgehend von 500 Schülerinnen und Schülern ein Bedarf an 23 Räumen erwartet wird.

Frau Seemann verlässt nach den Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt die Sitzung.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt; die Gemeinde Appen zu einem Beitritt in den Schulverband Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg zu bewegen. Bei einer Ablehnung eines Beitritts sollte eine Prüfung der notwendigen Größe der Schule auf der Basis des Bedarfs in den Mitgliedsgemeinden vorgenommen werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6

zu 9 Feuerwehrangelegenheiten

Marco Kuchler erklärt als Mitglied des Vorstandes der Freiwilligen Feuerwehr seine Befangenheit und verlässt den Sitzungsraum.

zu 9.1 LKW-Führerschein

Bürgermeister Herrmann berichtet, dass derzeit keine besondere Bedürftigkeit einer Ausbildung zum Erwerb der für die Führung von Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr notwendigen Fahrerlaubnis besteht. Eine ausreichende Anzahl von Kameraden, die auch tagsüber zu erreichen sind, ist zurzeit vorhanden. Zwar hat die Gemeinde den Erwerb von Fahrerlaubnissen individuell auch schon in der Vergangenheit gefördert, Bürgermeister Herrmann empfiehlt aber, für die Zukunft Kriterien festzulegen, um eine Gleichbehandlung zu gewährleisten. Ein Entwurf eines Kriterienkataloges für die Bezuschussung des Erwerbs einer Fahrerlaubnis ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Der Finanzausschuss nimmt den Sachverhalt zu Kenntnis. Er empfiehlt, die Angelegenheit nach den Kommunalwahlen in den zuständigen Gremien zu behandeln.

zu 9.2 Notstromaggregat

Von der Wehr war die Beschaffung eines neuen Stromaggregates angesprochen worden. Die in den Gemeinden Haselau und Haseldorf vorhandenen Geräte sind zum Zeitpunkt der Sturmflut 1976 beschafft worden. Soweit bekannt, gibt es in den Gaststätten Jägerkrug und Haselauer Landhaus Anschlussmöglichkeiten für eine Versorgung über Notstromaggregate. Zu Prüfen ist in diesem Zusammenhang, ob auch bei der Bäckerei Grote ein Notstromanschluss existiert.

Problem bei der Zuverlässigkeit von Stromaggregaten ist die notwendige regelmäßige Wartung. Ausschussmitglied Plüschau erklärt sich bereit, eines der vorhandenen Geräte zu übernehmen und eine regelmäßige Wartung sicherzustellen. Im Bedarfsfall würde das Gerät der Gemeinde zur Verfügung stehen.

Bürgermeister Herrmann berichtet, dass die Verwaltung prüft, ob Geräte für den Bedarf der Feuerwehr angeboten werden. Erst nach der Prüfung soll entschieden werden, ob eine Beschaffung erfolgen soll. Der Finanzausschuss spricht sich in diesem Zusammenhang für die Beschaffung eines dieselbetriebenen Gerätes aus.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt eine Prüfung vorzunehmen, ob für den Bedarf der Feuerwehr geeignete Stromaggregate angeboten werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5

zu 9.3 Bohrbrunnen

Bürgermeister Herrmann berichtet, dass die Leistung einiger Bohrbrunnen nachgelassen hat. Die Überprüfung der Leistungsfähigkeit ist möglich. Die Überprüfung eines Brunnens in der Deichstraße wird in Erwägung gezogen. Ausschussmitglied Plüschau erläutert dazu, dass die Leistungsfähigkeit von Brunnen durch eine hohe Förderleistung sichergestellt werden kann, die die Pumpen der Feuerwehr nicht erreichen. Daher sollte zumindest wie in der Vergangenheit eine regelmäßige Wasserförderung vorgenommen werden. Sollte sich bei der Überprüfung des Bohrbrunnens ergeben, dass eine Erhaltung sinnvoll ist, sollte eine Reinigung mit einer starken Pumpe versucht werden. Obstbaubetriebe verfügen über Pumpen mit einer deutlich höheren Pumpenleistung als die Pumpen der Feuerwehr.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, von der Wehr eine regelmäßige Wasserförderung bei den Löschwasserbrunnen durchzuführen und hierüber Buch zu führen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5

zu 9.4 Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Haushaltsplanung 2018

Die Wehr hat den Haushaltsplan für die Kameradschaftskasse für 2018 vorgelegt. Herr Bröker stellt fest, dass die Wehr über einen guten Rücklagenbestand verfügt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, der Haushaltsplanung der Freiwilligen Feuerwehr für 2018 für die Kameradschaftskasse zuzustimmen.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 5

zu 9.5 Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Haushaltsrechnung 2017

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt die Haushaltsrechnung 2017 für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr zur Kenntnis.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 5

zu 9.6 Untersuchung der Trinkwasserqualität im Feuerwehrgerätehaus

Bürgermeister Herrmann berichtet, dass die Trinkwasserleitungen in der Feuerwache untersucht worden sind. Legionellen wurden nicht nachgewiesen und auch der Anteil an Schwermetallen war unbedenklich.

Der Finanzausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

Marco Kuchler nimmt hiernach wieder an der Sitzung teil.

**zu 10 Neufassung der Satzung der Gemeinde Haselau über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)
Vorlage: 0105/2018/HAS/BV**

Der Ausschussvorsitzende Kuchler erläutert die Sitzungsvorlage. Verwaltungsseitig wird empfohlen, eine Entschädigungssatzung zusätzlich zu erlassen, weil Änderungen einfacher umzusetzen sind, da Änderungen in der Hauptsatzung zusätzlich der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht bedürfen und hierfür zusätzlicher Aufwand entsteht.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, der Neufassung der Satzung der Gemeinde Haselau über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6

- zu 11 Entwicklung bei den wesentlichen Steuererträgen und Umlageaufwendungen der Gemeinde**
Vorlage: 0091/2018/HAS/en

Herr Küchler trägt die Entwicklung der wesentlichen Steuererträge und Umlagen vor. Zurzeit kann eine leichte Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung erwartet werden. Der Finanzausschuss nimmt die Entwicklung zur Kenntnis.

- zu 12 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2017**
Vorlage: 0092/2018/HAS/BV

Herr Küchler erläutert die Sitzungsvorlage und geht insbesondere auf die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen ein.

Beschluss:

Die gemäß der dieser Beschlussvorlage beigefügten Zusammenstellung im Haushaltsjahr 2017 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde Haselau werden zur Kenntnis genommen. Der Finanzausschuss empfiehlt, die genehmigungspflichtigen Haushaltsüberschreitungen gemäß Zusammenstellung vom 05.02.2018 zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6

- zu 13 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2018**
Vorlage: 0093/2018/HAS/BV

Die Sitzungsvorlage wird von dem Ausschussvorsitzenden Küchler erläutert.

Beschluss:

Die gemäß der dieser Beschlussvorlage beigefügten Zusammenstellung im laufenden Haushaltsjahr 2018 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde Haselau werden zur Kenntnis genommen. Der Finanzausschuss empfiehlt, die genehmigungspflichtigen Haushaltsüberschreitungen gemäß Zusammenstellung vom 05.02.2018 zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6

zu 14 Verschiedenes

Bürgermeister Herrmann berichtet, dass der Zweckverband Breitband Marsch und Geest bestätigt hat, dass aufgrund der Anmeldezahlen nunmehr eine Versorgung der Gemeinden Haselau und Haseldorf ausgeschrieben werden kann. Vorgezogen soll je Gemeinde 1 Hotspot eingerichtet werden, wobei aufgrund der Struktur der Gemeinde Haselau 2 Hotspots angezeigt erscheinen. Als Standort würden sich die beiden Gaststätten anbieten.

zu 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Einwohnerinnen und Einwohner haben an der Sitzung nicht teilgenommen. Eine Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse erübrigt sich daher.

Für die Richtigkeit:

Datum: 05.03.2018

gez. Gunter Kuchler
Vorsitzender

gez. Horst Tronnier
Protokollführer